

MEIN ECK

DIE MONATLICHE INFORMATION
ZUR STADT RHEINECK.

AUSGABE 86
JUNI 2025
WWW.RHEINECK.CH



MEIN ECK
DEIN ECK
RHEINECK



INHALT

STADT	2
SCHULE	4
KIRCHE	8
VEREINE	10
DIVERSES / KULTUR	15

REDAKTION

Stadt Rheineck

Öffnungszeiten Rathaus

MO–DO: 08.30–11.30 Uhr
13.30–17.00 Uhr

FR: 08.30–11.30 Uhr
Nachm. geschlossen

Betreibungsamt am
Dienstagnachmittag
zusätzlich geschlossen.

STADT

WECHSEL SCHULLEITUNG PRIMARSCHULE

Auf Beginn des neuen Schuljahres 2025/26 kommt es zu einem Wechsel in der Schulleitung der Primarschule Rheineck. Der bisherige Schulleiter hat sich entschlossen, ausserhalb der Schule Rheineck eine neue Herausforderung anzunehmen. Der Stadtrat dankt ihm für seine engagierte Arbeit und wünscht ihm beruflich und privat

alles Gute. Die getroffene Entscheidung hat keine Auswirkungen auf den Unterricht oder den Schulalltag der Schülerinnen und Schüler. Der Betrieb der Schule ist weiterhin gewährleistet. Die Schulkommission strebt an, auf den Schulstart 2025/26 wieder eine stabile und verlässliche Führungssituation sicherzustellen.



Katherine und Jacqueline –
Herzlich Willkommen.

Neue Mitarbeiterinnen Bauverwaltung und Einwohneramt

Wir freuen uns sehr, gleich zwei neue Mitarbeiterinnen bei uns begrüßen zu dürfen.

Jacqueline Keller übernimmt die Nachfolge von Sandra Leimbacher als Bauverwalterin. Sie bringt eine breite Erfahrung aus der Anwaltsbranche mit und wird mit ihrer Fachkompetenz und ihrem Engagement unser Team bereichern.

Katherine Silverio hat ebenfalls neu gestartet als Leiterin Einwohneramt. Auch Sie bringt wertvolle Erfahrungen in verschiedenen Funktionen mit, auf die wir uns sehr freuen.

Wir heissen Jacqueline und Katherine ganz herzlich willkommen, wünschen beiden einen erfolgreichen Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Rathaus – Reduzierter Betrieb in den Sommerferien

In den Schulferienwochen (2.–4. Woche im Sommer) ist das Rathaus jeweils morgens von 08.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. An den Nachmittagen und den ganzen Freitag bleibt das Rathaus geschlossen. Ebenso bleibt das Rathaus am Freitag, 1. August geschlossen. Die Erreichbarkeit per Mail und Telefon ist sichergestellt. Die Stadt-

verwaltung wünscht Ihnen schon jetzt schöne Sommerferien und gute Erholung.

Neue Plattform informiert zu Hitze und Gesundheit

Längere und intensive Hitzewellen beeinträchtigen die Gesundheit, insbesondere von älteren Menschen, Kleinkindern, Schwangeren und Personen mit chronischen Erkrankungen. Der Kanton St.Gallen engagiert sich gemeinsam mit zahlreichen Partnern für den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze. Der kantonale Hitzeaktionsplan hilft dabei, besonders gefährdete Personen besser zu unterstützen, das Bewusstsein für die Risiken von Hitze zu stärken und die Vorbereitung auf Hitzewellen zu verbessern. Eine neue Plattform informiert die Bevölkerung und unterstützt Fachpersonen und Entscheidungsträger rund um Hitze und Gesundheit. Auf hitzeplan-sg.ch finden sich vielfältige Informationen und Handlungsempfehlungen – von praktischen Tipps für heisse Tage bis hin zu Anregungen für strukturelle Massnahmen. Die Informationen sowie Unterlagen mit Empfehlungen für verschiedene Zielgruppen werden laufend erweitert und aktualisiert. Bereits erhältlich ist eine Broschüre zum Schutz von Kleinkindern sowie Empfehlungen und eine Checkliste für Schulen.

Unsere Gesundheit vor Hitze schützen.

Dafür engagieren wir
uns gemeinsam.

www.hitzeplan-sg.ch



Dringende Sanierung der Saalbeleuchtung im Hotel Hecht

Im Hotel Hecht steht eine umfassende Erneuerung der Saalbeleuchtung bevor. Die bestehende Anlage ist technisch veraltet, nicht mehr anpassbar und entspricht weder den heutigen Anforderungen an Energieeffizienz noch an Bedienkomfort. Ersatzteile sind nicht mehr erhältlich und die Steuerung erfolgt teilweise noch über Sicherungen direkt von der Bühne aus – ein Zustand, der weder zeitgemäss noch praktikabel ist.

In den vergangenen Monaten kam es vermehrt zu Ausfällen: Flimmern, blitzartiges Leuchten und komplette Teilausfälle beeinträchtigen nicht nur die Lichtqualität, sondern auch die Nutzungsmöglichkeiten des Saals erheblich. Die aktuellen Mieter hatten bei Mietbeginn im November sämtliche Leuchten ersetzt, mussten jedoch aufgrund der anhaltenden Probleme

bereits über 100 Leuchten erneut austauschen.

Da sich die Störungen seit Jahresbeginn weiter verschärft haben, ist eine rasche Sanierung unumgänglich. Die Massnahme konnte nicht mehr ins Budget 2025 integriert werden, wird nun aber mit hoher Priorität umgesetzt. Ziel ist es, die Beleuchtungsqualität deutlich zu verbessern, die Energieeffizienz zu steigern und die Aufenthaltsqualität im Saal nachhaltig zu erhöhen.

Der Stadtrat hat die Arbeiten im freihändigen Verfahren gemäss Anhang Finanzbefugnisse Art. 2 «unvorhersehbare neue Ausgaben, Nachtragskredit» an die Elektro Frei Rheintal AG vergeben. Mehrere Angebote für die Modernisierung wurden zuvor eingeholt, die Umsetzung der Arbeiten ist in Kürze geplant.

Baubewilligungen

- Winkelvoss Willi,
Obere Spanierhofstrasse 3,
9424 Rheineck,
Erstellung Photovoltaikanlage,
Grundstück Nr. 1088,
Obere Spanierhofstrasse 3,
9424 Rheineck
- Ivic Kristijan und Katarina,
Laurenz-Custer-Strasse 8,
9424 Rheineck,
Erstellung Photovoltaikanlage,
Grundstück Nr. 1043,
Laurenz-Custer-Strasse 8,
9424 Rheineck

Kanton St.Gallen und
St.Galler Gemeinden



So melde ich mich an

E-Voting ist ein ergänzendes Angebot zu den bisherigen Stimmkanälen. Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung nötig, die nur wenige Klicks erfordert.



Hier den QR-Code einscannen und dann mit dem Anmeldeprozess starten.
anmeldeverfahren.e-voting.sg.ch

Anmeldefrist

An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens 8 Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag vorgenommen werden.

Die Schritte kurz erklärt:



1 Scannen Sie den QR-Code und starten Sie die Anmeldung.



2 Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.



3 Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
[+41 58 229 10 10 / support@sg.ch](mailto:support@sg.ch)

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch



Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

SCHULE

Wieder neigt sich ein Schuljahr dem Ende zu. Für die Kinder und Jugendlichen sind die letzten Wochen vor dem Zeugnis stets eine besondere Zeit, in der die Vorfreude auf die Ferien, aber auch auf den Übertritt ins neue Schuljahr oder den Einstieg in die Berufswelt deutlich spürbar sind.

KINDERGARTEN/PRIMARSCHULE

Nach den Sommerferien werden insgesamt 40 Mädchen und Knaben neu in die Kindergärten eintreten. Gemeinsam mit den «Kleinen» werden auch die «Grossen» in den vier altersgemischten Kindergärten unterrichtet. An der Primarschule werden zwei erste und zwei zweite Klassen geführt werden. Alle anderen Klassen werden nur einfach geführt mit Ausnahme der Doppelklasse 4/5.

PERSONELLES

Neueintritte

- Eliane Belz (Waldkindergarten)
- Raoul Ceraolo (Oberstufe)
- Benjamin Egli (Oberstufe)
- Bedia Ertürk (Primarschule)
- Roger Müller (Primarschule)
- Bettina Rinderer (Primarschule)

Mutation

Christina Graf (Wechsel Primarschule in Waldkindergarten)

Austritte Lehrpersonen

- Selma Arnaut
- Bettina Brunner
- Livia Büchler
- Björn Dokter
- Lara Koch
- Rahel Loher
- Selina Reis

Pensionierung

- Guido Bernegger

Jubiläum im Schuldienst des Kantons St.Gallen

- Björn Dokter (20 Jahre)

Damit der Schuldienst reibungslos funktioniert, braucht es ein Zusammenspiel von vielen verschiedenen Stellen: Den Mitarbeitenden des Bauamts, den Hausaufgabenhelferinnen, Klassenassistenten, Lehrpersonen des Kindergartens, der Primarschule, der Oberstufe, der Musikalischen Grundschule, der Lauskontrolleurin, den Logopädinnen, Religionspädagogen, den Mitarbeitenden der Schulgängenden Tagesstrukturen, der Schulkommission, Schulleitung, Schulverwaltung, dem Schwimmlehrer, Stadtrat und den Zahnprophylaxeassistenten sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

SCHULBEGINN IM SCHULJAHR 2025/26

Am Montag, 11. August, beginnt der Unterricht nach den Sommerferien folgendermassen:

Kindergarten/Primarschule

- 1. Kindergarten: 10.00 Uhr
- 2. Kindergarten: 08.00 Uhr
- 1. Klasse: 09.00 Uhr
- 2. bis 6. Klasse: 08.00 Uhr

Oberstufe

- 1. OS: 08.10 Uhr
- 2. und 3. OS: 09.00 Uhr

OBERSTUFE

Vom 12. bis 16. Juni verbrachte die gesamte Oberstufe eine abwechslungs-

reiche Woche im Le Camp in Vaumarcus, hoch über dem Neuenburgersee. Dank der eindrucksvollen Lage und dem meist herrlichen Wetter stellte sich bereits zu Beginn eine fröhliche Ferienstimmung unter den Schülerinnen und Schülern ein.

Das vielseitige Programm sorgte für Begeisterung und bot für alle etwas Passendes. Die beeindruckende Berner Altstadt mit ihren charmanten Geschäften, dem imposanten Bundeshaus und dem liebevoll gestalteten Bärengarten hinterliess bleibende Eindrücke. Auch das ehrwürdige Schloss Chillon mit seiner jahrhundertalten Geschichte faszinierte die Jugendlichen.

Weniger Ernsthaftes durfte natürlich auch nicht fehlen: Im Adventure Room waren Teamgeist und Köpfe gefragt, als gemeinsam knifflige Rätsel gelöst werden mussten. Bei der Wanderung durch die spektakuläre Areuse-Schlucht war körperlicher Einsatz gefragt – am Abend wusste jede und jeder, was geleistet wurde.

Das Abendprogramm, welches von den Schülerinnen und Schülern selbst gestaltet wurde, sorgte für viel Spass und Abwechslung. Auf dem Programm standen unter anderem Capture the Flag, eine Motto-Modenschau, ein Spielabend sowie ein stimmungsvoller Casino-Disco-Abend.



Gelungenes Lager der Oberstufe.

Die Lagerstimmung war durchwegs positiv und gelöst. Besonders das durchgehende Handyverbot wirkte sich erfreulich aus – es förderte das Miteinander und echte Gespräche. Auffallend früh kehrte jeweils Ruhe in den Schlafräumen ein – frische Luft,

Bewegung und gute Laune zeigten ihre Wirkung.

So bleibt diese Woche nicht nur als Auszeit vom Schulalltag in Erinnerung, sondern als gemeinsames Erlebnis, das noch lange nachklingt.

PRIMARSCHULE

Berichte aus dem Lager (von den Schülern geschrieben)

Wir sind früh losgefahren, doch wegen eines Zugunfalls mussten wir in Goldach aussteigen und mit dem Bus zurück nach Rorschach. Von dort rannten wir mit unseren Koffern zum nächsten Bahnhof – inklusive Koffer-Verwechslung von Frau Brunner! Zum Glück haben wir es alle rechtzeitig geschafft.

In Schaffhausen angekommen, bezogen wir unsere Zimmer in der Jugi und erkundeten am Nachmittag in Gruppen die Stadt. Am Abend gab es Spaghetti Bolognese und eine Vorleserunde mit dem Buch «Mouteens».

– Lionel, Matteo, Fatzim, Leon

Dienstag, 20. Mai 2025

Nach dem Frühstück besuchten wir den Rheinfall. Zwei Männer wollten

mit uns joggen – wir hielten 10 Sekunden durch! Danach genossen wir die Aussicht und ein Picknick.

Am Nachmittag waren wir im Smile Stones, wo wir ein Heft ausfüllten. Am Abend probten wir für den Länderabend, spielten Ping-Pong und gingen müde ins Bett.

– Amar, Malea, Elias, Lara

Mittwoch, 21. Mai 2025

Wandertag! Es ging bergauf zur Kneippanlage und weiter zum Randenturm. Dort assen wir Sandwiches, spielten und entdeckten Molche und eine Blindschleiche.

Am Abend fand der Länderabend statt – mit Ägypten, Brasilien, Hawaii und Spanien. Es wurde getanzt, gelacht und gefeiert.

– Sabina, Anna, Lily, Miran

Donnerstag, 22. Mai 2025

Am Morgen besuchten wir die Glasbläserei in Hallau. Dort lernten wir viel über das Handwerk und durften Fragen stellen.

Nach dem Mittagessen in der Jugi besuchten wir das Museum zum Allerheiligen. Am Abend warteten wir ver-

geblich auf den Nachtwächter – dafür gab es später ein Entschuldigungsgedicht und Schaffhauser Zungen.

Freitag, 23. Mai 2025

Wir packten unsere Sachen und spielten noch auf dem Spielplatz. Danach ging es zurück nach Rheineck – mit einem sportlichen Umstieg in Romanshorn.

Um 14.32 Uhr kamen wir an. Unsere Eltern warteten schon. Es war ein tolles, erlebnisreiches Lager!

SONDERWOCHE PRIMARSCHULE UND KINDERGARTEN – LEBENSRAUM NEUMÜLI

Vom 19. bis 23. Mai widmeten sich die Kinder der Primarschule und der Kindergärten dem Thema Biodiversität auf dem Schulareal. Ziel war es, den Lebensraum Neumüli für Menschen, Tiere und Pflanzen aufzuwerten.

Tägliche Inputs & Workshops

Jeden Morgen startete mit einem Input durch Fachpersonen, die anschaulich erklärten, was Biodiversität bedeutet und wie Igel, Fledermäuse oder Schmetterlinge leben. Danach arbeiteten die Kinder in altersgemischten Gruppen an vielfältigen Projekten: Es wurde gebaut, gepflanzt, gestaltet und geforscht.

Highlights der 3.–6. Klassen

- Tierbehausungen: Bau von Insektenhotels, Asthaufen und einer Benjeshecke.
- Biotop-Gestaltung: Mit Hilfe einer Naturgärtnerei wurde das Biotop neu angelegt, inklusive Tümpel, Steinlinse und Naschhecke.
- Outdoor-Klassenzimmer: Aus Baumstämmen entstand ein Sitzkreis unter Bäumen.
- Nistkästen: In Teams wurden Nisthilfen für Vögel gebaut.
- Kreativwerkstatt & Journalismus: Lehrtafeln zur Naturvielfalt und eine Schulhauszeitung dokumentierten die Woche.



Die Primarschule im Lager.

Kindergarten & 1./2. Klassen

Die Jüngeren bastelten Windräder, bemalten Steine, legten einen Barfussweg an und stellten Baumschmuck her – mit viel Freude und Kreativität.

Fazit

Trotz Regen war die Stimmung grossartig. Die Kinder arbeiteten mit Begeisterung und schufen neue Lebensräume, die das Schularreal nachhaltig bereichern. Eine Woche voller Lernen, Handwerk und Naturerlebnis – die noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Spielerisch lernen

WEITERBILDUNG DER SCHULERGÄNZENDEN TAGESSTRUKTUR THAL-RHEINECK

Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen – Verstehen, Begleiten, Reflektieren

Die Mitarbeitenden investieren kontinuierlich in ihre pädagogischen Kompetenzen. In der diesjährigen internen Weiterbildung setzten sie sich intensiv mit dem Thema «herausforderndes Verhalten bei Kindern» auseinander – ein Thema, das in Bildung und Betreuung zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Kinder drücken ihre Gefühle und Bedürfnisse auf unterschiedliche Weise aus, und nicht immer über Worte. Im Alltag der SeT begegnen die Mitar-

beitenden immer wieder Situationen, in denen Kinder mit Verhalten reagieren, das auf den ersten Blick schwierig wirkt. Doch was zunächst herausfordernd erscheint, hat oft tiefere Ursachen: Überforderung, fehlende Ausdrucksmöglichkeiten oder der Wunsch nach Nähe und Orientierung.

Um diesen Verhaltensweisen professionell, einfühlsam und konstruktiv begegnen zu können, setzten sich die Mitarbeitenden intensiv mit diesem Thema auseinander. Ziel war es, ein vertieftes Verständnis dafür zu entwickeln, warum Kinder so handeln – und wie sie dabei unterstützt werden können, alternative Ausdrucksformen zu finden.

Im Zentrum der Weiterbildung stand deshalb nicht nur der Umgang mit akuten Konfliktsituationen, sondern vor allem die Frage, was hinter dem Verhalten steckt und wie Erwachsene durch ihre Haltung, Sprache und Beziehungsgestaltung deeskalierend wirken können. Wie können wir als Betreuungspersonen Kinder und Eltern unterstützen?

Neben theoretischen Inputs gab es viel Raum für Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch und das gemeinsame Erarbeiten konkreter Strategien für den Alltag. Dabei wurde einmal mehr deutlich: Eine gute Betreuung bedeutet mehr als Organisation und Struktur. Sie erfordert eine bewusste Auseinandersetzung mit den individuellen Bedürfnissen der Kinder – besonders dann, wenn diese schwer zu greifen sind.

Die Weiterbildung stärkte die fachliche Kompetenz und auch das Gemeinschaftsgefühl im Team. Denn herausfordernde Situationen meistern Fachpersonen nicht allein – es braucht gemeinsame Werte, klare Kommunikation und gegenseitige Unterstützung.

Es war ein wertvoller Schritt zur Weiterentwicklung unserer pädagogischen Arbeit. Herausforderndes Verhalten von Kindern wird dadurch als Chance zur Beziehungsgestaltung und zur Entwicklung gesehen. Für das Kind,

die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten aber ebenso für uns als Fachpersonen – mit einem Ziel: Kinder noch besser verstehen und begleiten zu können, auch und gerade dann, wenn Worte fehlen.

Geschäftsleitung

Schulergänzende Tagesstrukturen

Janine d'Alessandro

MUSIKSCHULE AM ALTEN RHEIN

Vielseitiges Schülervorspiel in Rheineck

Es war wieder ein schöner Querschnitt durch die Arbeit der Musikschule Am Alten Rhein: Das klassenübergreifende Schülervorspiel der Musikschule am Alten Rhein in der Aula des Oberstufenschulhauses Rheineck. Unter dem Titel «Kaleidoskop Musikschule» zeigten Schüler:innen ihr Können in einem abwechslungsreichen Programm.

Zu hören waren Stücke aus verschiedenen Stilrichtungen – von Klassik über Volkslied bis Pop, von Eigenkompositionen bis hin zu bekannten Melodien. Es wurde gesungen, gespielt und begleitet – auf Klavier, Gitarre, Trompete, Violine, Hackbrett und E-Piano.



«Kaleidoskop Musikschule» zeigt musikalisches Können und Freude am Musizieren.

Die jungen Musiker:innen wurden von ihren Lehrpersonen

Lya Scherraus-Eben, Jaroslaw Netter, Martin Senn, Isolde Gmeiner, Rainer Thiede, Gabriel Mayer-Hétu, Pascale Krayenbühl, Iryna Marozava und Peter Giger hervorragend vorbereitet und zeigten durchwegs hervorragende Leistungen.

Das Publikum freute sich über einen stimmungsvollen Konzertabend mit viel Engagement und Freude an der Musik.

Begeisternde Konzerte mit dem Kammerorchester Goldach und der Musikschule Am Alten Rhein

Am Wochenende des 14. und 15. Juni präsentierten sich das Kammerorchester Goldach und die Musikschule Am Alten Rhein in zwei eindrucksvollen Gemeinschaftskonzerten. Die Veranstaltungen fanden am Samstagabend im Evangelischen Kirchgemeindehaus Thal sowie am Sonntagnachmittag in der Aula Goldach statt und begeisterten das Publikum mit einem vielseitigen, stimmungsvollen Programm.

Musikschüler:innen der Musikschule Am Alten Rhein musizierten dabei Seite an Seite mit den erfahrenen Mitgliedern des Kammerorchesters Goldach. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Rainer Thiede entstand – gemeinsam mit dem von Thomas Berchtold geleiteten Streichorchester «Drumstrings» – ein kraftvolles, homogenes Klangbild, das die stilistische Vielfalt des Programms eindrucksvoll zur Geltung brachte.

Der Abend begann klassisch mit der 1. Mannheimer Sinfonie in G-Dur von Johann Stamitz, einem Paradebeispiel für die dynamische Frühklassik. Anschliessend führte Arvo Pärt's meditative Komposition «Summa» in die klangliche Welt der Reduktion und Innerlichkeit.

Ein Kontrast und Publikumsbeliebter war der moderne Mittelteil des Programms: Mit stimmungsvollen Bearbeitungen von Coldplays «Clocks», OneRepublics «Counting Stars», Adeles «Rolling In The Deep» und dem unverwüsthlichen Klassiker «Don't Stop Believin'» von Journey zeigten die



Die beiden Solisten Rainer Thiede und Ghenadie Rotari wurden begleitet vom Kammerorchester Goldach und dem Ensemble Drumstrings der Musikschule.

jungen Musiker:innen gemeinsam mit dem Orchester eine beeindruckende stilistische Bandbreite.

Ein klanglicher Höhepunkt war das farbenreiche, tänzerische Werk «Laetitia» von Willy Ostyn, das selten zu hören ist, aber mit seinem melodischen Reichtum und rhythmischem Schwung das Publikum unmittelbar ansprach.

Den glanzvollen Schlusspunkt setzte das leidenschaftliche Doppelkonzert für Gitarre, Akkordeon und Streichorchester von Astor Piazzolla, betitelt «Hommage à Liège». Die Solisten Ghenadie Rotari (Akkordeon) und Rainer Thiede (Gitarre) brillierten mit technischer Präzision und musikalischer Ausdruckskraft. In diesem Werk verbanden sich südamerikanische Rhythmen mit klassischer Formkunst zu einer emotional aufgeladenen, mitreissenden Klangreise, die das Publikum zu begeistertem Applaus hinriss.

Als Zugabe bedankten sich die gefeierten Solisten mit zwei weiteren Leckerbissen: dem feurigen «Felix Tango» sowie der einfühlsamen Komposition «Jewel» des italienischen Komponisten Matteo Falloni – ein stimmungsvoller Ausklang zweier rundum gelungener Konzertabende.

Die Gemeinschaftskonzerte bewiesen eindrucksvoll, wie befruchtend die

Zusammenarbeit zwischen erfahrenen Orchestermusiker:innen und musikalischem Nachwuchs sein kann – ein musikalisches Erlebnis voller Energie, Vielfalt und Emotion.

Eine Woche voller Musik – Musikwoche 2025 in Wildhaus

In der ersten Sommerferienwoche findet in Wildhaus wieder die Musikwoche der Musikschulen Rorschach-Rorschacherberg und Am Alten Rhein statt. Insgesamt 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 14 Jahren haben sich für das musikalische Lager angemeldet und erleben eine intensive, klangvolle Woche.

In vier Ensembles wird täglich geübt: Die Streicher unter der Leitung von Sabine Masson, die Bläser mit Gabriel Mayer-Hétu, die Klaviere mit Roland Diezi und die Gitarren mit Rainer Thiede.

Neben der Musik kommt auch die Freizeit nicht zu kurz – Spiel, Spass und Gemeinschaft stärken den Teamgeist und sorgen für unvergessliche Erlebnisse.

Der krönende Abschluss der Woche ist das öffentliche Schlusskonzert am Freitag um 15.00 Uhr im Lagerhaus Gamplüt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

KIRCHE

ÖKUMENE

Weltreise um den Buechberg für Primar- und Kindergartenschüler:innen

Eingeladen sind alle grossen und kleinen unternehmungslustigen Kinder in der letzten Sommerferienwoche vom 6. bis 8. August zum Spielen, Basteln, sich austoben, Spass haben. Jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bis spätestens 10. Juli bei Daniela Schmid, Mobile 079 284 20 19, d.schmid@kath-buechberg.ch.

Sefar-Gottesdienst

Seit mehreren Jahren bietet der Sefar-Gottesdienst einen Ort der Begegnung für Christen der evangelischen und katholischen Kirche, sowie der Heilsarmee. Der diesjährige Gottesdienst vom Sonntag, 10. August um 10.00 Uhr, steht unter dem Thema «Shalom» – Frieden. Die Kollekte wird aufgenommen für das Alterszentrum Altensteig in Rheineck. Der Anlass bietet Gelegenheit, sich auf den Auftrag der Kirchen in Rheineck zu besinnen, miteinander zu feiern und zum Abschluss beim gemeinsamen Essen Gemeinschaft zu pflegen. Grill ist vorhanden. Grillgut bitte selbst mitbringen. Für Kaffee und Dessert ist gesorgt. Bei Regen findet der Gottesdienst in der evangelisch-reformierten Kirche statt. Wettertelefon ab Samstag 17.00 Uhr, Pfarrerin Barbara Signer, 071 888 12 54.

Ökumenischer Seniorenausflug

Am Mittwoch, 20. August, startet der Seniorenausflug. Zuerst geht die Fahrt zur Alp Scheidegg, wo es Kaffee und Kuchenhalt gibt. Anschliessend Fahrt durch das Zürcher Oberland zur Iddaburg, oberhalb Gähwil. In der Kirche gibt es eine kurze Besinnung. Im Restaurant neben der Kirche geniessen die Teilnehmenden ein kaltes Plättli. Über Wil–St.Gallen geht die Fahrt zurück nach Rheineck. Abfahrt um

13.15 Uhr ab Musikschiule (neben Parkplatz Kugelwies) Rückkehr ca. 19.00 Uhr in Rheineck. Weitere Details finden Sie unter ref-unteresrheintal.ch und kath-buechberg.ch. Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 14. August, an das Katholische Pfarreisekretariat, Telefon 071 886 61 35, dienstags und donnerstags 08.30–17.00 Uhr, E-Mail: sekretariat@kath-rheineck.ch.

Ökumenischer Senioren-Zmittag

Mittwoch, 27. August um 12.00 Uhr im Hotel/Restaurant Hecht. Anmeldung bis Dienstag zuvor unter 071 888 29 25.

Ökumenischer Kanzeltausch

Pfarrerin Barbara Signer predigt an der Eucharistiefeier vom Samstag, 30. August, 18.30 Uhr, in der Theresienkirche Rheineck.

KATHOLISCHE PFARREI

Café T.

Am Donnerstag, 10. Juli, Mittwoch, 13. August und Donnerstag, 28. August, von 08.30 bis 11.15 Uhr laden wir zu einem einfachen Zmorge ins Pfarrhaus ein.



Jass- und Spielenachmittag

Der Pfarreirat lädt am Freitag, 4. Juli und Freitag, 8. August, von 14.00 bis 16.30 Uhr zu einem unterhaltsamen Jass- und Spielenachmittag ins Pfarrhaus ein.

Blumen und Kräuter für Maria

Wenn schöne Blumen die Kirche schmücken und sich wohltuender Kräuterduft entfaltet, möchte Mariä Himmelfahrt auch eine Einladung an Sie sein, Ihr eigenes Kräuter- oder Blumensträusschen zur Segnung in den Gottesdienst mitzubringen. Herzlich willkommen am Samstag, 16. August um 18.30 Uhr in der Theresienkirche.

Lindenbaumgottesdienst in Thal

Traditionell werden am Lindenbaumgottesdienst die Erstkommunionkinder begrüsst und erhalten eine Bibel für ihren Weg zu der Erstkommunion. Auch die Kinder aus Rheineck sind dazu eingeladen, zusammen mit Kindern aus St. Margrethen und Thal. Die Feier ist am Sonntag, 24. August, 11.15 Uhr, beim Lindenbaum neben der paritätischen Kirche Thal. Es dürfen auch Plüschtiere und Puppen mitgenommen werden zum Segnen. Bei Regen ist der Gottesdienst in der Kirche.



Worship Openair – Feuer & Flamme.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE UNTERES RHEINTAL

Taizé-Feier

Am Freitag, 11. Juli und 8. August treffen wir uns um 19.00 Uhr im Chor der Evang. Kirche Rheineck. In der Stille zur Ruhe und zu sich selbst kommen sowie mit Gesang und Wort gestärkt in den Alltag zurückkehren, bietet die schlichte meditative Feier. Alle sind herzlich willkommen!

KUBUS (Freizeitprogramm für Kinder 1.–6. Klasse)

Der KUBUS ist ein Programm von drei engagierten jungen Erwachsenen aus Rheineck und Thal. Zusammen mit Kindern der 1.–6. Klasse werden an mehreren Samstagen im Jahr verschiedene Freizeitangebote drinnen und draussen umgesetzt. Du bist herzlich eingeladen am KUBUS-Programm teilzunehmen! Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder! Nächste Termine: Samstag, 23. August, 14.00–17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Worship Openair

In der St. Margrether Badi Bruggerhorn findet am Samstag, 16. August ab 15.00 Uhr das Worship Openair der Christlichen Jugend (CJ) statt. Diese

Acts mit coolen Rhythmus und christlichen Texten in einer wunderbaren Atmosphäre unter freiem Himmel zu sehen und zu hören, ist sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis. Die Kinder dürfen mit den Jugendlichen Armbänder herstellen. Na, neugierig? Komm doch vorbei und nimm Deine Familie und Freunde mit.

Wir freuen uns auf Dich!



Ökumenischer Seniorenausflug

Am Mittwoch, 20. August startet der Seniorenausflug. Zuerst geht die Fahrt zur Alp Scheidegg, wo es einen Kaffee- und Kuchenhalt gibt. Anschliessend Fahrt durch das Zürcher Oberland zur Iddaburg, oberhalb Gähwil. In der Kirche gibt es eine kurze Besinnung. Im Restaurant neben der

Kirche geniessen die Teilnehmenden ein kaltes Plättli. Über Wil–St.Gallen geht die Fahrt zurück nach Rheineck. Abfahrt um 13.15 Uhr ab Musikschule (neben Parkplatz Kugelwies). Rückkehr ca. 19.00 Uhr in Rheineck. Kosten CHF 40.–. Weitere Details finden Sie unter www.ref-unteresrheintal.ch und www.kath-buechberg.ch. Flyer liegen in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern auf.

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 14. August an das Katholische Pfarreisekretariat, Telefon: 071 886 61 35, dienstags und donnerstags 08.30–17.00 Uhr, sekretariat@kath-rheineck.ch

Weitere Infos:
Pfarreibeauftragter Alexander Burkart,
Telefon: 071 886 61 30,
a.burkart@kath-buechberg.ch.

VEREINE

FAMILIEN FORUM RHYNEGG

Noch wenige freie Plätze für die Spielgruppe Gummibär

Für das neue Schuljahr 2025/2026 sind noch wenige Spielgruppenplätze frei.

Unter familien-forum-rhynegg.ch sind weitere Informationen und Dokumente zur Anmeldung aufgeschaltet.

Wir freuen uns, Kinder ab 3 Jahren in der Spielgruppe Gummibär zu begrüßen.



Wir sagen «herzlichen Dank»

Das Schuljahr 2024/25 neigt sich langsam dem Ende zu. Wir blicken auf spannende und tolle Monate zurück. Viel haben wir zusammen gelacht, gebastelt, gesungen und lustige Erfahrungen erlebt. Vielen herzlichen Dank an die Kinder für die unzähligen tollen Momente – ihr seid grossartig. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an die Eltern für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen unseren Spielgruppen-Kindern die uns bald verlassen, einen tollen Start in den Kindergarten, alles Gute, viele lehrreiche Momente und tolle Begegnungen.

Wir starten das neue Spielgruppenjahr 2025/26 eine Woche nach dem ordentlichen Schulstart am Dienstag 19. August 2025, Mittwoch 20. August 2025 bzw. Donnerstag

21. August 2025, jeweils um 09.00 Uhr. Spielgruppenkinder, die uns das 1. Mal besuchen, dürfen sehr gerne ihre Eltern mitbringen.

Die Informationsschreiben der bereits angemeldeten Spielgruppen-Kinder werden bis zu den Schulsommerferien per Post versendet.

Wir wünschen allen entspannte Ferien, viele Sonnenstunden und glückliche Momente.

Liebe Grüsse
die Spielgruppenleiterinnen und die Mitglieder des Vorstandes ffR

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Unser Verein ist ein Bestandteil der Stadt Rheineck und bietet Grundlage für ein gutes «Zusammen» mit dem Ziel, Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen und Chancen zu nutzen. Der Verein möchte dazu beitragen, dass sich Familien in unserem Zuhause Rheineck wohlfühlen. Leuchtturmanlässe, die organisiert werden, sind z.B. der Rübliächtliumzug und das Rhynegger Adventsfenster.



Im Vorstand gibt es auf die kommende HV einen Wechsel. Deshalb suchen wir 1–2 neue Vorstandsmitglieder, Personen, die sich gerne für Rheineck einbringen möchten, Personen die Ideen haben und gerne die eine oder

andere Organisation von Anlässen übernehmen. Selbstverständlich sind auch neue Vereinsmitglieder jederzeit gerne willkommen.

Hast du Lust? Werde ein Vorstands- bzw. Vereinsmitglied vom «familien forum Rhynegg». Es genügt eine E-Mail an verein@familien-forum-rhynegg.ch mit Angaben von Namen und Vornamen sowie den Geburtsdaten aller Familienmitglieder, Adresse und eine Telefonnummer.

Der Vereins-Jahresbeitrag beträgt CHF 45.– (1. August – 31. Juli) und darf gerne auf das Konto IBAN CH43 8080 8001 6249 3343 6 der Raiffeisenbank Unteres Rheintal, 9424 Rheineck einbezahlt werden.

Wir freuen uns von euch zu hören.

GOSPELCHOR

Gospelprojekt 2025 – Sing mit!

13 Proben – 2 Konzerte
100% Weihnachts-Gospel

Es ist wieder so weit! Bereits zum dritten Mal laden die Katholische Kirche Buechberg und der Gospelchor life herzlich zum beliebten Gospelprojekt ein.

In diesem Jahr steht das Projekt ganz im Zeichen von Weihnachtsliedern im Soul- und Gospelstil – bewegend, mitreissend, herzerwärmend. Die Songs werden bei den Konzerten von einer humorvollen Weihnachtsgeschichte umrahmt, die zum Schmunzeln einlädt.

Was dich erwartet:

- 13 motivierende Proben
- 2 stimmungsvolle Konzerte
- Weihnachtslieder mit Groove, Herz und Seele
- Eine offene, begeisterte Chorgemeinschaft

Alle, die Lust am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig – nur Freude an

Musik und Gemeinschaft. Ein unvergessliches Gospel-Erlebnis wartet auf dich!

Informationen & Anmeldung bei:
Stefan Wieske
s.wieske@kath.buechberg.ch

«The History of Gospel» Gospelworkshop in Thal vom 2. bis 4. Mai 2026

Vom 2. bis 4. Mai 2026 wurde die katholische Kirche Thal zum musikalischen Zentrum für über 60 begeisterte Sängerinnen und Sänger, die sich zum Gospelworkshop unter dem Motto «The History of Gospel» versammelten. Geleitet wurde das inspirierende Wochenende von den renommierten Gospelmusiker:innen Helmut Jost und Ruthild Wilson. Begleitet wurden sie von einem kleinen, aber feinen Band-Ensemble: Stefan Wieske an der Hammond-Orgel sorgte für den charakteristischen Sound, der so sehr zum Gospel gehört, und Martin Bartsch am Cajon verlieh den Liedern den nötigen rhythmischen Puls.

Drei Tage lang wurde intensiv gearbeitet, gelacht, gelernt und natürlich gesungen. Gemeinsam studierten die Teilnehmenden elf Gospelsongs ein – von traditionellen afrikanischen Rhythmen bis hin zu modernen Kompositionen von Künstlern wie Andraé Crouch, Edwin Hawkins, Helmut Jost und anderen. Jeder Song war Teil einer musikalischen Zeitreise durch die Geschichte des Gospels – und jeder Ton wurde getragen von Begeisterung, Hingabe und Respekt.

Denn eines wurde im Laufe des Wochenendes besonders deutlich: Gospel ist mehr als Musik. Er lebt von Gefühl, Ausdruck und echtem Verständnis für seine spirituellen Wurzeln. Nur wenn man den Inhalt wirklich begreift und die Musik mit grossem Respekt behandelt, kann sie authentisch klingen. «Man muss sich Gospel langsam annähern, ihn fühlen lernen», so der Tenor der Workshop-Leitung.

Der Höhepunkt war das Konzert am Sonntag, 4. Mai, bei dem die einstudierten Songs mit Kraft und Lei-



Das Team des FC Rheineck empfiehlt den neuen FC-Kiosk

denschaft zur Aufführung gebracht wurden. Die Zuhörenden in der vollbesetzten Kirche waren spürbar berührt – von der Musik, der Atmosphäre und dem tiefen Gemeinschaftsgefühl.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem engagierten Team des örtlichen Gospelchors «life», das die Teilnehmenden mit viel Herzblut umsorgte, sowie natürlich allen Beteiligten:

- Helmut Jost und Ruthild Wilson für die liebevolle, professionelle musikalische Leitung,
- Martin Bartsch und Stefan Wieske für den mitreissenden Groove,
- und der Kath. Kirchgemeinde für die Organisation und Gastfreundschaft.

Es war ein rundum gelungenes Wochenende, das nicht nur musikalisch bereicherte, sondern auch die Herzen weit machte – für die Musik, für die Botschaft und füreinander.

Vormerken: Der nächste Gospelworkshop in Thal findet vom 26.–28. Juni 2026 statt!

FC RHEINECK

Unser FC-Kiosk – frisch, lecker und neu erfunden!

Wer in dieser Saison am Spielfeldrand steht, merkt schnell: Beim FC geht nicht nur auf dem Platz was – auch

kulinarisch hat sich einiges getan! Robert Keller und sein engagiertes Team haben unseren FC-Kiosk komplett neu aufgestellt.

Was früher einfach Wurst und Pommes war, ist heute ein echter Genuss-Stand mit allem, was das Herz begehrt: Von frischen Burgern über knusprige Nuggets bis hin zum legendären Schnitzelbrot – hier findet jede:r etwas Passendes. Dazu gibts eine breite Auswahl an kühlen Getränken, die nach einem spannenden Spiel besonders gut schmecken.

Und das Beste: Der Kiosk ist nicht nur für Fussballbegeisterte offen – auch Spaziergänger:innen, Velofahrer:innen, Familien und alle aus der Region sind herzlich willkommen!

Ob Zuschauer:in, Spieler:in oder einfach nur hungrig: Der neue FC-Kiosk ist definitiv einen Besuch wert. Komm vorbei und überzeug dich selbst – wir freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten: Bei jedem Spiel offen und in der Regel auch Mittwoch- und Donnerstagabend.



Schnell noch was zum Lesen holen!

BIBLIOTHEK

Sommerferien-Öffnungszeiten

Die Temperaturen steigen und die Sommerferien stehen vor der Tür. Auch die Bibliothek macht ein bisschen Pause. Unsere Öffnungszeiten in den Sommerferien:

- 1. Woche: 7.–13. Juli, normale Öffnungszeiten
- 2./3./4. Woche: 14. Juli–3. August, nur dienstags von 15.30–18.00 Uhr
- 5. Woche: 4.–10. August, normale Öffnungszeiten

Schnell noch vorbeikommen und für den Sommer mit Lesestoff eindecken.

Falls Sie Onleihe-Nutzende sind, lohnt es sich, das Abo zu kontrollieren, damit keine unfreiwillige Lesepause eingelegt werden muss.

JUGENDRIEGE RHEINECK

Neue Leichtathletik-Riege und Kinderturnen unter neuer Leitung

Wir freuen uns, dass wir mit der neuen Leichtathletik-Gruppe der Jugendriege



Leitung der Jugendriege.

nach den Sommerferien unser Angebot erweitern können. Alex Lüchinger, bisher im Kinderturnen tätig, und Rahel Keller, werden diese Riege leiten.

Die Leichtathletikgruppe für Jugendliche bietet ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl die sportliche Entwicklung als auch den Teamgeist fördert. Unter fachkundiger Anleitung lernen die Teilnehmenden Technik und Taktik der verschiedenen Disziplinen wie Lauftechnik, Weitsprung, Kugelstossen oder Hochsprung kennen. Ziel ist es, die Freude an Bewegung zu wecken und gleichzeitig Fähigkeiten wie Ausdauer, Kraft und Koordination zu stärken.

Auch das Kinderturnen wird unter neuer Leitung weitergeführt. Jasmin Rutishauser wird neu ins Team kommen und das Kinderturnen zusammen mit Marion Koller und Carmen Benz übernehmen.

Ob im Kinderturnen, den Jugendriegen oder der Aktivriege. Wir würden uns freuen, dich in der Turnhalle begrüßen zu dürfen. Alle Riegen starten wieder ab dem 18. August 2025 und du kannst jederzeit gerne unverbindlich schnuppern.

TURNSTUNDENANGEBOT:

■ Aktivriege Rheineck

Wer: ab 15 Jahren
Wann: Dienstag
Zeit: 20.00–22.00 Uhr
Wo: Turnhalle Kugelwis

■ Jugendriege Rheineck

Wer: 1.–2. Klasse
Wann: Montag
Zeit: 17.30–19.00 Uhr
Wo: Turnhalle Neumüli

■ Jugendriege Rheineck

Wer: 3.–4. Klasse
Wann: Donnerstag
Zeit: 17.30–18.45 Uhr
Wo: Turnhalle Neumüli

■ Jugendriege Rheineck

Wer: Leichtathletik Gruppe
Wann: Donnerstag
Zeit: 18.45–20.00 Uhr
Wo: Turnhalle Neumüli

■ Kinderturnen

Wer: Kindergarten
Wann: Montag
Zeit: 16.15–17.15 Uhr
Wo: Turnhalle Neumüli

■ Mini-Muki

Wer: 2 Jahre vor Kindergarten
Wann: Montag
Zeit: 10.00–11.00 Uhr
Wo: Turnhalle Kugelwis

■ Muki-Turnen

Wer: 1 Jahr vor Kindergarten
Wann: Montag
Zeit: 09.00–10.00 Uhr
Wo: Turnhalle Kugelwis

Auf unserer Website tvrheineck.ch findest du alle weiteren Informationen:



EIDGENÖSSISCHES TURNFEST LAUSANNE

Der STV Rheineck hat mit grossem Elan und Einsatz mit dem Fachtest Allround am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne teilgenommen. Trotz der Begeisterung und des Engagements blieb das Endresultat hinter den Erwartungen zurück: Mit einer Note von 6,99 erreichten wir den 54. Rang. Dies hat jedoch nicht die Freude und den Zusammenhalt innerhalb des Vereins getrübt.

Natürlich fehlte es nach dem turnerischen Teil nicht an einem ausgelassenen Fest. 65'000 Turner:innen aus 1372 Vereinen nahmen am diesjährigen Eidgenössischen teil und konnten das Rahmenprogramm geniessen.

Bereits eine Woche zuvor fanden die Einzelwettkämpfe statt. Christian Rohner startete im 3-teiligen Einzelwettkampf 35+ und erturnte sich die gute Note von 25,08. Herzliche Gratulation!

Besonders erfreut waren wir über den traditionellen Empfang, der uns nach unserer Rückreise in Rheineck bereitet wurde. Mit Trommelklängen wurden wir herzlich in der Stadt willkommen

geheissen und durften einen Apéro mit Wurst und Getränken geniessen. Unser Dank gilt der Stadt Rheineck für diese herzliche Begrüssung und insbesondere an Urs Müller für die Organisation.

MÄNNERRIEGE RHEINECK

Hauptversammlung der Männerriege Rheineck – Wiederwahl, Pizza und Geselligkeit

30 Mitglieder der Männerriege Rheineck kamen zur jährlichen Hauptversammlung – dieses Jahr in besonderem Ambiente: Im gemütlichen Gewächshaus beim Specker, wofür wir Simon Krämer herzlich für seine Gastfreundschaft danken.

Die Traktanden wurden zügig behandelt, und der bestehende Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt – ein Zeichen für das Vertrauen und die Kontinuität innerhalb des Vereins.

Im Anschluss an die Versammlung wartete ein kulinarisches Highlight auf die Teilnehmer: Ein Pizzaplausch direkt aus dem Foodtruck sorgte für zufriedene Gesichter und volle Mägen. Bei angeregten Gesprächen und lockerer Stimmung klang der Abend in geselliger Runde aus.

Die Männerriege Rheineck blickt auf einen gelungenen Anlass zurück und freut sich auf ein aktives Vereinsjahr mit vielseitigem Angebot.

Die Männerriege erweitert ihr Angebot

Sport, Spiel und Geselligkeit! Hierfür steht die Männerriege Rheineck.

Um unseren Mitgliedern auch im höheren Alter die Möglichkeit zu geben sportlich aktiv zu bleiben, erweitert die Männerriege Rheineck ihr Angebot um ein spezielles Seniorenturnen.

Die neue Turngruppe trifft sich parallel zum bisherigen Training jeweils dienstags in der Kugelwis-Turnhalle. Im Fokus des Training stehen Koordinations- und Gymnastikübungen zur Beibehaltung der Beweglichkeit und der Agilität.

Interessierte können gerne auch ohne Terminvereinbarung zum Training vorbeikommen.

Besuch bei Eugster Car Center – Technik trifft Gastfreundschaft

Die Männerriege Rheineck durfte das Eugster Car Center besuchen. Fabian Eugster, Geschäftsführer des Unternehmens, präsentierte den interessierten Teilnehmern das vielseitige Angebot der Firma – von modernen Reparaturmethoden bis hin zu innovativen Dienstleistungen rund ums Auto.

Ein besonderes technisches Highlight war die Vorführung des Hagelscanners. Dieses hochmoderne Gerät ermöglicht eine präzise und effiziente Erkennung von Hagelschäden – ein beeindruckender Einblick in den heutigen Stand der Fahrzeugdiagnostik.

Im Anschluss an die Präsentation bot sich bei einem gemütlichen Apéro die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit Fabian Eugster. Die Männerriege bedankt sich herzlich beim Eugster Car Center für die spannende Führung und die grosszügige Gastfreundschaft.

FERIENPASS AM ALTEN RHEIN

Hauptversammlung 2025 – im Zeichen des Umbruchs

Kürzlich trafen sich die Mitglieder des Vereins Ferienpass am alten Rhein zur 16. Hauptversammlung im Saal des Restaurants Traube Motzer, Thal. Die Präsidentin Yvonne Scherrer führte gewohnt zielstrebig und gekonnt durch die Traktanden. Sämtliche Jahresberichte der einzelnen Ressorts, wie auch die Jahresrechnung und das Budget, wurden genehmigt.

Etwas mehr Zeit nahm in diesem Jahr das Traktandum Wahlen/Personelles in Anspruch. 2025 ist das Jahr im Zeichen des Umbruchs. Die drei langjährigen Vorstandsmitglieder, Gabi Alig (seit 17 Jahren im Team und davon 11 Jahre im Vorstand), Cäcilia Niederer (9 Jahre Vorstand) und Yvonne Scherrer (seit 15 Jahren im Vorstand und seit



Der alte und neue Vorstand vereint.

11 Jahren Präsidentin) verlassen die Ferienpass-Crew. Ihre Kinder sind allesamt schon Jahre aus dem Alter raus, um noch beim Ferienpass-Programm teilnehmen zu können. Und trotzdem haben sie sich so viele Jahre aufopfernd und in vielen Stunden der Freiwilligenarbeit um diesen Verein gekümmert. Der Dreien ausdrücklicher Wunsch war es immer, den Verein

dann zu verlassen, wenn sie deren Fortbestand gewährleisten können und ihn auch neu in guten Händen wissen. Die scheidende Präsidentin Yvonne Scherrer übergibt ihr Amt neu an Mandy Diezi aus Thal. Mit ihr in der Präsidialfunktion wird der Verein in eine sicherlich ebenso erfolgreiche Zukunft starten. Auch die Ressorts von Gabi Alig und Cäcilia Niederer

konnten mit neuen Kräften besetzt werden.

Für die schier unglaubliche Arbeit für und mit dem Verein wird ihnen unter riesigem Applaus gedankt und ein Gutschein für ein gemeinsames Wochenende überreicht.

Des Weiteren ist der Verein sehr stolz, ebenfalls 5 neue Team-Mitglieder begrüßen zu dürfen, die mithelfen werden, dass auch die diesjährige Ferienpasswoche vom 27.09.–04.10.2025 zu einem vollen Erfolg wird.

Im Anschluss an die Hauptversammlung wurde vom Verein ein kleiner Imbiss offeriert. Mit regem Austausch liessen die Team-Mitglieder den gemütlichen Abend ausklingen.



St. Galler Energiekonzept

«Die Hausverwaltung hat schnell den Mehrwert von Ladestationen auf dem Wohnungsmarkt erkannt.»

energieagentur
st.gallen

energie2030.ch

energieagentur-sg.ch

DIVERSES / KULTUR

12. RHYNEGGER FILMNACHT AM FREITAG, 8. AUGUST 2025 IM LÖWENHOF

«25 km/h»

Ein sowohl ausgelassenes wie auch berührendes Road-Movie mit Starbesetzung. Lars Eidinger und Bjarne Mädel können sich als Brüder nicht ausstehen – dennoch machen sie sich auf ihren Mopeds auf einen Trip quer durch Deutschland bis an die Ostsee. Auf ihrem turbulenten Abenteuer kreuzen Franka Potente, Alexandra Maria Lara, Wotan Wilke Möhring und Jella Haase ihren Weg.

Ein MUSS für alle, die selbst mit dem Töffli die Gegend unsicher gemacht haben!

Der Löwenhofgarten ist ab 19.30 Uhr offen, Filmstart um 21.00 Uhr. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt, Pelerinen sind vorhanden. Für Verpflegung ist selbstverständlich wieder gesorgt, für einmal gibt es passend zum Film Currywurst mit Bier, als



Film in spektakulärer Atmosphäre genießen.

Alternative bietet die Risotteria mit ihrem Piaggio wiederum feinen Steinpilz- und andere Risotto-Arten an.

Sichern Sie sich einen Platz über info@verkehrsvereinrheineck.ch oder holen Sie sich das Ticket in der Bibliothek oder Badi Rheineck. Auskunft über 079 291 88 03.

KLASSENTREFFEN DES JAHRGANGS 1935 PRIMARSCHULE RHEINECK

Zum letzten Mal (?) trafen sich Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 1935 am ersten Mittwoch im Juni zu ihrem Klassentreffen. Wir sind 90 Jahre alt geworden und haben etwas wehmütig beschlossen, dass dies unser letztes Klassentreffen sei.

Das Wiedersehen machte uns Freude, wenn wir auch nur noch sieben Ehemalige waren. Bald waren wir in lebhaftes Gespräche verwickelt, bei denen es vor allem um unsere Schulzeit und unsere Lehrer ging. Wir erinnerten uns noch an

den Unterstufenlehrer, der sich oft an seinen Flügel im Schulzimmer setzte und uns mit seinem Klavierspiel wieder in Schuss brachte. Oder der andere, der uns eine schriftliche Arbeit erteilte und dann am Pult ein Nickerchen machte. An den Mittelstufenlehrer, der unsere Wissbegier stillte und uns auf die weiterführende Schule vorbereitete. Aber wir fanden übereinstimmend, dass wir in den beiden Schulhäusern eine gute Schulzeit verbringen durften.

Ein anderes Gesprächsthema war der Weltkrieg. Wir erlebten ihn als Kinder in der Geborgenheit unserer Familien. Und doch prägte er uns ein Stück weit. Dankbar dachten wir an unsere Eltern, die uns trotz manchmal widriger Umstände durch diese schwierige Zeit begleiteten. An die Mütter, die zu Hause das Geschäft und die Familie führten, weil der Vater an der nahen Grenze stand. Wir erinnerten uns an das gepackte Rucksäcklein, das griffbereit an einem Nagel hing, um bei einer allfälligen Flucht das Notwendigste dabei zu haben.

Nach dem feinen Essen aus der Küche des Hotels Hecht gingen die Gespräche bis in den späten Nachmittag hinein weiter und wir waren plötzlich nicht mehr sicher, dass es die letzte Zusammenkunft sein soll.



Klassentreffen 2025: Verbunden im Alter.

AGENDA

JULI

01.	Stadt Rheineck	Altpapiersammlung	
02. 09.30–11.00 Uhr	Heilsarmee Rheineck	Babysong	Heilsarmee Rheineck
02. 19.30–21.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Monatsübung Samariterverein Rheineck	Schulhaus Risegg
03. 09.30–11.00 Uhr	Heilsarmee Rheineck	Babysong	Heilsarmee Rheineck
03. 19.30–21.30 Uhr	EST EST EST	Lesung mit Ruth Erat	EST EST EST
09. 12.00–13.30 Uhr	Heilsarmee Rheineck	Mittagstisch	Heilsarmee Rheineck
22.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	

AUGUST

05.	Stadt Rheineck	Kartonsammlung	
09.	Feldschützen-Gesellschaft Rorschach	2. Bundesübung (OP)	Schiessanlage Witen
11. 19.30–21.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Monatsübung Samariterverein Rheineck	Freibad Speck
19.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
20. 09.30–11.00 Uhr	Heilsarmee Rheineck	Babysong	Heilsarmee Rheineck
20. 19.00–21.30 Uhr	Ludothek Rheineck	Spielabend für Erwachsene – Jahrmarkt- und Gross-Spiele	Ludothek Rheineck
20.	Blues Club Bodensee	Musig im Hecht mit 6up BLUESBAND	Hotel Hecht
21. 09.30–11.00 Uhr	Heilsarmee Rheineck	Babysong	Heilsarmee Rheineck
30.	Feldschützen-Gesellschaft Rorschach	3. Bundesübung (OP)	Schiessanlage Witen

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag–Donnerstag:
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Freitag:
08.30–11.30 Uhr / Nachmittag
geschlossen / Tel. 071 886 40 10

NOTRUFNUMMERN

Ärzte-Telefon 0844 55 00 55
Notruf / Sanität 144
Feuerwehr 118
Polizei 117

KONTAKTADRESSEN

Die Kontakte der Verwaltungsmittglieder, der Schulen, der bei uns aktiven Vereine und vieles mehr finden Sie unter www.rheineck.ch.

MEIN ECK

Auflage: 2100 Exemplare. MEIN ECK erscheint monatlich.
Redaktionelle Beiträge oder Veranstaltungshinweise können eingereicht werden unter: meineck@rheineck.ch
Redaktionsschluss Nr. 87, August: 21. August 12.00 Uhr



MEIN ECK DEIN ECK RHEINECK